



CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

CAPAROL

Farben Lacke Bautenschutz GmbH

Handelnd im Namen und für Rechnung der
Deutsche Amphibolin-Werke von
Robert Murjahn Stiftung & Co KG
USt-IdNr. DE 111673732

Roßdörfer Straße 50
D-64372 Ober-Ramstadt
Telefon (0 61 54) 71-0
Telefax (0 61 54) 71-643

Niederlassung Berlin

Schnellerstraße 141
D-12439 Berlin
Telefon (030) 6 39 46-0
Telefax (030) 6 39 46-288

Die Mischung macht's

Produktklassiker neu interpretiert - Kreativtechniken aus Bewährtem entwickelt

Caparol-Produkte und -Systemlösungen im Bereich der kreativen Innenwandtechniken beeindrucken durch die Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten, gute Verarbeitbarkeit und überzeugende Ergebnisse. Basierend auf den bekannten Produktklassikern wurden jetzt 16 neue Kreativtechniken entwickelt, die zeitgemäß sind und sich im Markt großer Beliebtheit erfreuen.

Matthias Schmucker, Produktmanager im Bereich Dekorative Innenwandtechniken (DIWT), und Markus Wedel, DIWT-Produktbetreuer (Technik), geben im Interview Auskunft über die Hintergründe der Techniken und welche Vorteile sich dem Maler hiermit eröffnen:

Frage: Herr Schmucker, die bewährten Caparol-Produkte zur kreativen Gestaltung waren seit jeher überzeugend. Was hat Sie dazu bewogen, auf der Grundlage dieser Produktklassiker völlig neue Wege zu beschreiten?

Matthias Schmucker: Unser Anspruch ist es, dem Malerhandwerk immer wieder neue Ideen und Techniken an die Hand zu geben, um damit trendgerechte Oberflächen zu erzeugen. Üblicherweise führt man dafür neue Produkte in den Markt ein. Dabei vergisst man mitunter, wie viel Potenzial bereits in den vorhandenen Materialien schlummert. Das Ziel war uns also schnell klar: Trendgerechte Oberflächen mit bewährten Kreativprodukten zu schaffen. Der Vorteil für den Maler: Er kennt diese Produkte bereits und weiß, wie sie verarbeitet werden. Mit den 16 neuen

Presseabteilung · Dr. Franz Dörner · Telefon: (06154) 71-1097 · E-Mail: franz.doerner@daw.de

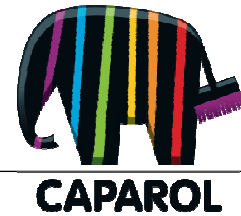
Ute Schader · Telefon (06154) 71-235, E-Mail: ute.schader@daw.de

Pressefotos herunterladbar in Druckqualität bei www.pressebox.de · Veröffentlichung honorarfrei · Für Belegexemplare sind wir dankbar

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Sitz: D-64372 Ober-Ramstadt · Amtsgericht Darmstadt HRB 4575

Geschäftsführer: Elmar Schmidt (Vorsitzender), Manfred Dondorf

Internet www.caparol.de · ILN 4002380000003



PRESSE-INFORMATION

Kreativtechniken greifen wir zwei am Markt stark wachsende Trends auf: Zum einen Extravaganz, mit Oberflächen die effektiv schimmern, zum anderen Natürlichkeit mit eher zurückhaltenden bis rustikalen Oberflächen. Dabei realisieren wir einzigartige Gestaltungen, einfach indem wir vorhandene Materialien wie ArteLasur Color und Metalloctyl Interior kombinieren oder Calcino-Decor mit dekorativen Zuschlagstoffen versehen. Auch im Hinblick auf Technik und Werkzeuge haben wir neue Wege eingeschlagen. Dabei galt auch hier die Vorgabe, die Verarbeitung weiterhin einfach und rentabel zu halten. Das ist uns nach unserer Überzeugung auch gelungen.

Frage: Herr Wedel, wie hat Caparol die neuen Techniken „entdeckt“?

Markus Wedel: Unsere Aufgabe ist es, bei Schulungen und in der anwendungstechnischen Abteilung den jeweiligen Vorgaben des Marktes gerecht zu werden. Daher wird durch die „Kreativprofis“ immer wieder mit viel handwerklichem Geschick experimentiert. Es ging darum, über traditionelle Verarbeitung hinauszugehen und Neues auszuprobieren. Definiert war lediglich die finale Oberflächenoptik, wie zum Beispiel Brettschalung oder Rostlasur. Die sogenannte „Rostoptik“ kann nun mit AntikLasur „Rost“ auf der Basis bewährter Produkte hergestellt werden. Als weiterer Trendsetter gilt die Technik MultiStruktur „Schiefer“, die es ermöglicht, eine täuschend echte Schieferoptik zu erzielen. Alle unsere neuen Kreativtechniken wirken absolut authentisch. Immer gilt, dass alle Verarbeitungsschritte im Rahmen des technisch Machbaren und auf der Grundlage der allgemein anerkannten Regeln der Technik stattfinden. So ist der Maler auch bei den neuen Caparol-Kreativtechniken stets auf der sicheren Seite ist. Als weiterer Trendsetter gilt die MultiStruktur „Schiefer“, die es ermöglicht, eine täuschend echte Schieferoptik zu erzielen. Alle unsere neuen Kreativtechniken wirken absolut authentisch.

Frage: Wie kann der Maler sich die neuen Techniken aneignen und vermarkten?



PRESSE-INFORMATION

Markus Wedel: „Um einen ersten Überblick über die Neuheiten zu bekommen, empfehle ich die Broschüre ‚Caparol Kreativtechniken – Produktklassiker neu interpretiert – optisch absolut authentisch‘. Hier sind alle neuen Techniken in so genannten Kreativ-Datenblättern abgebildet und beschrieben, sämtliche Materialien aufgelistet und die einzelnen Arbeitsschritte detailliert dargestellt. Diese Hinweise können vom Maler als eine Art „Verarbeitungsanleitung“ mit auf die Baustelle genommen werden. In Kurzvideos von zwei bis fünf Minuten Länge wird genau gezeigt, wie die Verarbeitung funktioniert. Sie wird Schritt für Schritt erläutert und zum Nacharbeiten präsentiert. Anhand dieser Anleitung oder in Handwerker-Seminaren können sich Maler ihre eigenen Kreativ-Musterplatten anfertigen.“

Unter www.caparol.de finden Interessierte zu jeder der 16 neuen Kreativtechniken unter dem jeweiligen Foto der Technik einen Link auf das Datenblatt sowie das jeweilige Video mit allen Informationen zum Produkt. Die Broschüre „Caparol Kreativtechniken – Produktklassiker neu interpretiert – optisch absolut authentisch“ kann unter Angabe der Best.-Nr. 869525 bei „werbemittelservice@caparol.de“ angefordert werden.

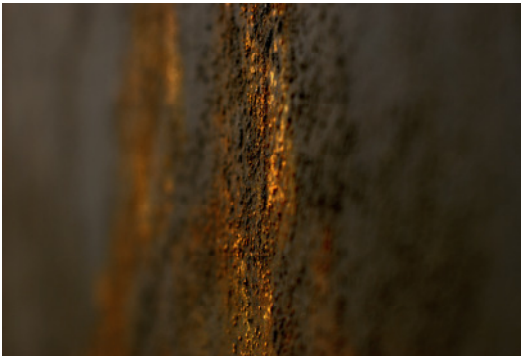


CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

Bildtexte:

Foto „Antik Lasur Rost“



Die sogenannte „Rostoptik“ kann nun mit AntikLasur „Rost“ auf der Basis bewährter Produkte hergestellt werden.



Matthias Schmucker, Produktmanager im Bereich Dekorative Innenwandtechniken (DIWT)



CAPAROL

PRESSE-INFORMATION



Markus Wedel, DIWT-Produktbetreuer (Technik)

Fotos: Caparol Farben Lacke Bautenschutz